



Leitfaden zur Zielgruppen- und Standortauswahl „Bewegt im Park“

Folgende Checkliste unterstützt Sie bei der Auswahl der Standorte und Zielgruppen für „Bewegt im Park“:

Regelungen aufgrund der COVID-19 (Corona)-Situation:

Stellen Sie vor jeder Einheit sicher, dass die aktuell gültigen Verordnungen im jeweiligen Wirkungsbereich bekannt sind und eingehalten werden.

Wie wählen Sie die Standorte aus?

Bei der Planung des Kursstandortes beachten Sie bitte folgende Fragestellungen:

- ✓ Welche Zielgruppe erreiche ich an diesem Standort/Platz?
- ✓ Wurde der Kursstandort in der Vergangenheit schon gut angenommen?
- ✓ Ist das Angebot an diesem Standort auch zur geplanten Uhrzeit durchführbar?
- ✓ Liegen notwendige Standortgenehmigungen vor?
- ✓ Ist der Standort gut frequentiert? Kommen Passanten vorbei?
- ✓ Sind diese Plätze für die Kurse von „Bewegt im Park“ geeignet (sicher, sauber, gut erreichbar, sichtbar, ruhig, schattig)?

Welche Zielgruppen wurden für 2023 definiert?

Das generelle Ziel von „Bewegt im Park“ ist es, mehr Menschen für Bewegung zu begeistern und dabei vor allem jene zu erreichen, die bisher nicht erreicht wurden beziehungsweise jene Menschen anzusprechen, die besonders von diesem Angebot profitieren.





Es besteht nach wie vor Verbesserungspotential bei der Erreichung folgender Zielgruppen:

- ✓ unsportliche Personen
- ✓ Männer
- ✓ Personen mit Beeinträchtigungen (im Hinblick auf Inklusionskurse)

Diese Zielgruppen sollen bei der Gestaltung des Kursprogrammes beachtet werden. Der definierte Zielwert hinsichtlich der Teilnehmer*innenzahlen entspricht jenem aus dem Jahr 2022: pro Bundesland wird ein Mittelwert von 12 Teilnehmer*innen pro Kurs angestrebt.

Bitte beachten Sie:

- ✓ Im Rahmen von "Bewegt im Park 2023" sollen keine reinen Kinderkurse angeboten werden! Familienkurse sind zulässig.
- ✓ Das Kursangebot soll ein Gruppenangebot darstellen und von mehreren Personen gleichzeitig in Anspruch genommen werden können!
- ✓ Jeder Kurs beinhaltet ein gesundheitsorientiertes Bewegungsprogramm (einfach, ohne bzw. mit wenig Material durchführbar, ungefährlich, niederschwellig in der Ausübung) und wird mit einem aussagekräftigen, selbsterklärenden und attraktiven Titel benannt. Hinweise auf benötigtes Material (bspw. Unterlagen) müssen vorab bekannt gegeben werden, damit sie in den Kursbeschreibungen auf der Homepage veröffentlicht werden können.
- ✓ Die Kursleiter*innen gehen auf die unterschiedlichen Leistungsniveaus der Teilnehmer ein und bieten verschiedene Varianten der Bewegungsdurchführung an. „Bewegt im Park“ soll es Interessierten ermöglichen, verschiedene Kurse auszuprobieren.
- ✓ Die Teilnahme ist für alle Teilnehmer*innen unverbindlich und kostenfrei. Sollten Kursleiter*innen dennoch einen Kursbeitrag, Materialbeitrag oder ähnliches verlangen, werden sie auf einer Liste vermerkt und können zukünftig nicht mehr



für „Bewegt im Park“ tätig sein.

Wie geht man bei der Zielgruppenauswahl vor?

Bei der Gestaltung des Kursprogrammes sollten Sie folgende Fragestellungen beachten:

- ✓ Welche Personengruppe ist in unserer Stadt/Gemeinde stark vertreten?
- ✓ Wen möchten wir mit dem Kursangebot von „Bewegt im Park“ besonders ansprechen?
- ✓ Wo ist die ausgewählte Zielgruppe am ehesten anzutreffen? (z.B. Park, Dorfplatz, sonstige Freiflächen, ...)
- ✓ Welche Wochentage bzw. Uhrzeiten sind für die Zielgruppe am besten geeignet?
- ✓ Welche Bedürfnisse bzw. Wünsche in Bezug auf das Bewegungsangebot hat meine Zielgruppe?
- ✓ Hinsichtlich der Inklusionskurse ist die Zusammenarbeit bzw. Abstimmung mit entsprechenden Einrichtungen anzustreben.

Bitte beachten Sie, dass die Kursteilnehmer*innen unterschiedliche Aktivitätsniveaus mitbringen. Es soll möglich sein, die Übungen in verschiedenen Intensitäts-Variationen durchzuführen.

Verbindlichkeit der Rahmenbedingungen

Die weitere Teilnahme am Projekt „Bewegt im Park“ ist davon abhängig, dass die Kursvorgaben eingehalten werden.

Sollten beispielsweise nach Ende der festgelegten Frist Kursinhalte - ohne triftige Begründung - geändert werden, entscheidet die nationale Steuerungsgruppe per Mehrheitsbeschluss über die Teilnahme im nächsten Jahr.

